

(3) Einstellungen im Service-Menü:

4) LÜFTER-EINSTELLUNG

- a) *Lft min:* Begrenzung der Lüfteraussteuerung zur Anpassung an die kleinste Heizleistung. Außerdem muß sichergestellt sein, daß der Lüfter mit dieser Einstellung sicher losläuft.
- b) *Lft max:* Begrenzung der maximalen Lüfteraussteuerung zur Anpassung an max. Heizleistung.
- c) *NKZ-Soll:* Nachlaufzeit des Lüfters, wenn Anlage abgeschaltet wird bzw bei Glut-Erhaltung.
- d) *LMAHZ:* Lüfteraussteuerung während der Anheizphase.
- e) *SekLft min:* Minimale Lüfteraussteuerung für 2. Lüfter (Sekundärluft)
- f) *SekLft max:* Maximale Lüfteraussteuerung für 2. Lüfter
- g) *SekLft AHZ:* Aussteuerung während der Anheizphase

3) FÖRDERSCHNECKE Diese Parametergruppe wird nur angezeigt, wenn im System-Menü 'FS-Betrieb Ein' ausgewählt wurde.

- a) *Min-Pause:* Kürzeste Pause zwischen den Förderarten bestimmt die maximale Heizleistung des Kessels.
- b) *F<sup>-</sup>Zi-KSt:* Laufzeit der Förderschnecke bei Kaltstart, damit wird die Materialzufuhr zu Beginn des 1. Zündversuchs beeinflßt.
- c) *F<sup>-</sup>Zi-WSI:* Laufzeit der Förderschnecke bei Warmstart, damit wird die Materialzufuhr zu Beginn der Zündverzögerung eingestellt.
- d) *F<sup>-</sup>Zi-Prop:* Laufzeit der Förderschnecke im Regelungsbetrieb (*Proportionalregler*) und bei Extra-Förderschüben während der Zündung (Anheizphase).
- e) *ExtraFS.KSt:* Anzahl der zusätzlichen Förderakte beim Kaltstart nach Ablauf der halben Zündzeit innerhalb eines Zündversuchs
- f) *ExtraFS.WSt:* Anzahl der zusätzlichen Förderakte bei Warmstart nach Ablauf der halben Zündverzögerung bzw der halben Zündzeit innerhalb eines Zündversuchs.

2) KALTSTART

- a) *Zd Zeit:* Zündzeit-Sollwert, Dauer eines Zündversuchs bei Kaltstart
- b) *ZdZt-Ist:* Istwert des momentanen Zündversuchs, wenn Zündzeit erreicht ist, dann wird der Zündversuchszähler erhöht und die Zündzeit beginnt wieder bei 0sek. Gleicher Wert wie im Istwerte-Menü.
- c) *Zd Versuche:* Zahl der Zündversuche, bevor Störung ausgelöst wird. Dieser Wert gilt auch für Warmstart, es wird aber die Zündverzögerung bereits als Zündversuch gewertet.

1) WARMSTART-GLUTERHALTUNG

- a) *Zund-Vz:* Dauer der Zündverzögerung. Brennstoffförderung ohne Aktivierung der Zündung.
- b) *Zd Vz-Ist:* Istwert der Zündverzögerung bei Warmstart.
- c) *Pause-GE:* Pause bei Glut-Erhaltung.

LEISTUNGS-REGLER

- a) *RegBerTemp:* Regelbereich der Kesseltemperatur (Proportionalbereich). Bei Temperaturabweichung  $K_{-Soll} - RegBerTemp$  wird der Kessel mit 100% Leistung betrieben, Bei Temperaturabweichung  $K_{+Soll} + RegBerTemp$  wird der Kessel mit minimaler Leistung (0%) betrieben.
- b) *RegBerPause:* Maximale Verlängerung der Pause im Regelbereich (wird zu Min-Pause addiert).
- c) *Pause Soll:* Sollwert der Pause, abhängig von der Temperaturabweichung. Dieser Wert wird auch im Istwerte-Menü angezeigt.